Bau- und Leistungsbeschreibung

Neubau eines 2 Gruppenkindergarten + 1 Krippengruppe

Bonekampsheide , 49565 Bramsche

Das Grundstück befindet sich im Eigentum des Bauherrn und liegt im Bereich B-Plan Nr. 41

„ Freie Waldorfschule Evinghausen „ - Sondergebiete Freie Waldorfschule – Kindertagesstätte / Kindergarten.

1. Erdarbeiten:

Sämtliche zur Erstellung des Gebäudes notwendigen Erd- und Entwässerungsarbeiten sind Bestandteil der Erstellung.

- Ausschachten und verfüllen der Baugrube
- Einplanieren des Mutterbodens
- Lieferung und Einbau des Füllsandes
- Abfuhr des überschüssigen bzw. nicht brauchbaren Bodens.

2. Fundamente:

Das Gebäude wird gemäß Baugrundgutachten und Statik mit einer tragfähigen Bodenplatte mit Streifenfundamenten erstellt.

Die Sohlplatte wird gemäß Statik aus Stahlbeton in der erforderlichen - Betonqualität hergestellt.

3. Außenwände:

Die Erdberührten Außenwände werden aus Stahlbeton nach statischen Erfordernissen und in WU-Betonqualität hergestellt.

Das Gebäude wird in Holzrahmenbau nach DIN- Vorschrift und gemäß Statik und Energiesparnachweis, nach Gebäudeenergiegesetzt erstellt. Die Aussenwände erhalten eine Installationsebene.

Die Außenwände werden mit Lärchen Rhombusbrettern verkleidet.

4. Innenwände:

Die tragenden Innenwände werden in Holzrahmenbau nach statischen Erfordernissen erstellt

Die nichttragenden Innenwände werden in Trockenbauweise in einer Stärke von 125 mm hergestellt.

5. Geschossdecke:

Erdgeschossdecke entsprechend der statischen Berechnung aus Stahlbeton als Filigranfertigteildecke.
Trittschalldämmung gemäß Schallschutznachweis.
Die unterseitigen Fugen der einzelnen Filigranfertigteildeckenelemente werden gespachtelt und geschliffen.

Die Decke im eingeschossigen Bauteil wird sichtbar in Holz mit einer sichtbaren Holzschalung – zur Aufnahme der Dämmung und Abdichtung – ausgeführt.

6. Putzarbeiten:

Die Verkleidungen der Holzrahmenbau- und Trockenbauwäde bestehen aus Fermacell- bzw. Lehmbauplatten und werden gespachtelt und gestrichen.

7. Dachdecker- und Klempnerarbeiten:

Flachdach über dem 2-geschossigen Teil mit Dampfsperre, Wärmedämmung als Gefälledämmung gemäß DIN und Wärmeschutznachweis und bituminöser Abdichtung.

Das geneigte Dach über dem 1-geschossigen Bauteil wird mit einer Schalung, Dampfsperre, Aufsparrenwärmedämmung , Abklebung und als Gründach ausgeführt.

Regenrinnen, Fallrohre, Wasserfangkasten und Notüberlauf aus Zink.

8. Elektroinstallation :

Die gesamte Elektroinstallation wird nach VDE- Vorschrift ausgeführt.
Zähleranlage mit automatischen Sicherungen im Hausanschlussraum.

Schalter und Steckdosen in Normalausführung weiß, Schaltermaterial Fabrikat Jung, Modell AS 500 aw oder gleichwertig, mit den der Nutzung entsprechenden Schutzvorkehrungen für die Kinder.

Klingelanlage als Edelstahldrücker mit Gong

Alle Räume erhalten der Nutzung entsprechende erforderliche Ausstattung an Schlater und Steckdosen, sowie die Beleuchtungskörper.

Das Dach wird mit einer 25 KW Photovoltaikanlage mit Speicher von 25 KW ausgestattet.

9. Heizungsarbeiten:

Die Wärme- und Warmwasserversorgung erfolgt über eine Fernwärmeversorgung durch die vorhandene Hackschnitzelheizungsanlage des Nachbarn Timm.

Die Pufferspeicher werden mit einer Frischwasseranlage ausgestattet um das erforderliche Warmwasser ausreichend und in den Hygienevorschrifen entsprechend bereitzustellen.

Die Raumheizung erfolgt über Fußbodenheizung mit Einzelraumregelung.

10. Sanitärinstallation :

Leitungsrohre und Anschlüsse nach örtlichen Erfordernissen.
Kalt- und Warmwasserrohre in Kunststoff (Mehrschichtverbundrohr) mit erforderlicher Isolierung und in entsprechender Dimensionierung.
Entwässerungsleitungen aus heißwasserbeständigem Kunststoffrohr in den erforderlichen Größen , mit erhöhter Schalldämmung.

Anschluss für Waschmaschine, Geschirrspülmaschine und Küchenspüle.

Innenliegende Bäder / WC- Räume erhalten eine elektrisch betriebene Entlüftung.

Sanitärobjekte entsprechend der Raumplanung und Erfordernissen.

11. Fenster :

Zur Ausführung kommen hochwertige Holzfenster im Farbton Anthrazit.

Fenster über 1,50 m Breite werden als zweiflügelige Fensterkonstruktion mit einem Drehkippflügel ausgeführt.
Sämtliche Fenster, Haustüren und Terrassentüren erhalten eine 3-fach Wärmeschutz-Verglasung und entsprechen insgesamt den Anforderungen des Wärmeschutznachweises.

Außenfensterbänke werden als Aluminiumfensterbänke mit Antidröhnausstattung ausgeführt.
Farbton NCS S 7500 N, anthrazit.

Die inneren Fensterbänke werden, ausser in den Bädern und Küchen, in Holz / Lärche ausgeführt.

12. Hauseingangstüren:

Die Hauseingangstüren werden als Holzelement in den Farben Anthrazit. mit schwerem Türblatt, umlaufender Dichtung, einem Sicherheitsschloss mit Wechselgarnitur aus Edelstahl, fünffach Verriegelung und Bodenanschlagsschiene ausgeführt. Das Türblatt erhält einen Glasausschnitt
Die Aussentüren sind PZ-Schloss vorgerichtet.

13. Fußbodenaufbau / Bodenbelag :

Es wird ein schwimmender Heizestrich mit einer Trittschalldämmung und einer Wärmedämmung eingebaut. Als Bodenbelag wird in den Gruppenräumen Holzparkett, in den Eingangsbereichen , Schleusen, Küchen Technik und Sanitärräumen Fliesen und in den übrigen Räumen Linoleum verlegt. Im Eingangsbereich und in den Schleusen werden grossflächige Sauberlaufzonen ebenso wie vor den äusseren Zugängen eingebaut

14. Fliesenarbeiten:

Bäder:

Wandfliesen gemäß Bemusterung
Format: 30 x 60cm, Farbe reinweiß, glänzend oder matt

Bodenfliesen gemäß Bemusterung
Format: 30 x 60cm, Farbe Anthrazit,

Der Duschbereich wird in einer Höhe von ca. 2,40m hoch gefliest. Hinter dem WC und hinter dem Waschtisch wird in einer Breite von ca. 1,20m und einer Höhe von 1,20m gefliest.
Sockel werden aus dem Material der Boden- oder Wandfliesen ausgeführt.

15. Innentüren:

Die Innentüren werden als Holztür mit Holzzarge ausgeführt. Die Oberfläche ist geölt.
Türdrücker, L – Form mit 90 ° Rückbiegung, in Edelstahl .

Die WC Trennwandelemente werden in HPL beschichteten 30 mm starken Platten ausgeführt.

16. Malerarbeiten:

Die Wände erhalten einen Anstrich in Dispersionsfarbe, abwaschbar.

Die sichtbaren Holzdecken werden lasiert.

17. Terrassen:

Die Terrassen erhalten einen frostbeständigen Plattenbelag ca. 40 x 40 cm.
gemäß Bemusterung als Betonsteinplatte im Farbton Anthrazit.
Aufbau: Schottertragschicht.

18. Treppen / Aufzug:

Aufzug

hydraulisch indirekter, rollstuhlgerechter Personenaufzug nach DIN 18040.

Treppen

Die Treppe wird als Betonfertigteiltreppe hergestellt.
Das Treppengeländer besteht aus einem Stahlgeländer und Edelstahlhandlauf.

Außentreppen
Die Außentreppen werden aus Betonblockstufen hergestellt.

19. Außenanlagen:

Zaunanlage

Die Zuwegung von der Strasse und vom Parkplatz erfolgt mit einem gepflasterten Weg. Die Seiten werden mit Rasenkantsteinen eingefasst.

Stellplätze und Zufahrt:

Es wird eine Pflasterdecke aus Drainpflaster mit erfoderlichem Gefälle eingebaut.

Steinformat: Verbundpflaster Doppel-T,
Größe 20/16,5/8 cm, Oberfläche: hellgrau / dunkelgrau

Die Spielaussenanlage wird mit Wegen aus wassergebundenen Decken erstellt und wird mit den der Nutzung entsprechenden Spielgeräten und Möglichkeiten ausgestattet.

20. sonstigen Aussenflächen:

Die Zaunanlage wird Kindergartenseitig ein gegrünt, die restlichen Aussenflächen werden als Beete oder Rasenfläche hergestellt. .

20. Kleinkläranlage :

Die Abwasserbeseitigung wird durch eine Pflanzenkläranlage auf dem Grundstück auf dem auch die der Parkplätze erstellt werden realisiert.

Zur Kompensation der Massnahme werden auf diesem Grundstück auch die erforderlichen Anpflanzungen vorgenommen.

Dipl. Ing Ulf Leimbrink